

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 168.

Sonntag, den 17. Juni.

1838.

Vom 9. bis 15. Juni sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 9. Juni.

- Eine Frau 51 Jahre, Hrn. D. Johann Friedrich Köhrs, Groß-royal. Sachsen-Weimar'schen Oberhofpredigers und General-Superintendenten Ehegattin aus Weimar, vor dem Halle'schen Pförtchen; starb an Entkräftung.
Eine Frau 60 Jahre, Johann Christian Steinbergs, Zeitungsträgers Witwe, in der Petersstraße; starb an einer Brustkrankheit.
Eine Frau 58 Jahre, Johann Gottfried Zehlers, Hausmanns Witwe, in der Gerbergasse; starb am Magenkrebs.
Ein Mädchen 5½ Jahre, Johann Gottfried David Roschs, Maurergesellen Tochter, in der Ulrichsgasse; starb an einer Drüsenkrankheit.
Ein unehel. Knabe 20 Wochen, in der Friedrichstraße; starb an einer Drüsenkrankheit.

Sonntags, den 10. Juni.

- Ein Mann 61 Jahre, Hr. Christian August Wilhelm Schild, Bürger und Kaufmann, in der Hainstraße; starb am Schlagfluß.
Eine Frau 70 Jahre, Hrn. Joh. Frdr. Wüllings, Bürg. u. der Schneider-Innung Doormstrs. Ehefr., in der Reichstr.; st. an Alterschwäche.
Ein Mann 40½ Jahre, Hr. Johann Wilhelm Ernst Eisch, Bürger und Tapezierer, an der Wasserkunst; starb am Schlagfluß.
Ein Mädchen 6½ Jahre, Hrn. Friedrich August Hauptvogels, Bürgers und Färbers Tochter, im Brühl; starb am Scharlachfieber.
Ein Mann 53 Jahre, Friedrich Christoph Joachim Reichardt, gewesener Bürger, im Brühl; starb an Magenverhärtung.
Eine Frau 48 Jahre, Gottlob Lebrecht Benedicts, Wollarbeiters Witwe, in der Sandgasse; starb an der Abzehrung.
Ein Mann 35 Jahre, Johann Gottfried Valentin Thalemann, Einwohner, in der Johannisgasse; starb an Brustentzündung.

Montags, den 11. Juni.

- Eine Frau 78½ Jahre, Gottfried Heinrich Wille's, Einwohners Witwe, in der Johannisgasse; starb an Alterschwäche.
Ein Mann 73 Jahre, Johann Christian Trost, Reubleur, am Ranstädter Steinwege; starb an Alterschwäche.
Ein unehel. Knabe ¼ Jahr, am Grimma'schen Steinwege; starb an der Atrophie.
Ein unehel. Knabe 19 Wochen, im Brühl; starb an der Atrophie.

Dienstags, den 12. Juni.

- Ein Mädchen ¼ Jahr, Hrn. Karl Friedrich Uhlemanns, Advocats Tochter, in der Reichstraße; starb an Krämpfen.
Eine unverh. Frauensperson 47 Jahre, Joh. Rosine Heyn, Einwohnerin, in den Thonbergs-Straßenhäusern; starb an der Abzehrung.
Ein Jüngling 18 Jahre, Fr. Aug. Schmidts, Einwohners hinterl. Sohn, Buchdruckerehrling, im Jakobshospital; st. an der Auszehrung.
Ein Mann 42 Jahre, Johann Friedrich Ferdinand Scharenberg, Correctioner im Georgenhaufe; starb an der Abzehrung.

Mittwochs, den 13. Juni.

- Ein Mann 62 Jahre, Hr. Johann Christian Portius, Bürger und der Schuhmacher-Innung Weisiger, welcher geisteskrank am 12. d. M. durch einen Sturz aus einem Fenster sein Leben endigte; am neuen Kirchhofe.
Eine Frau 37 Jahre, Hrn. Karl Ludwig Güttner's, Bürgers Ehefrau, vor dem Hintertore; starb an einer Brustkrankheit.
Eine Frau 64 Jahre, Johann Gottfried Seyferths, Bierschröters Witwe, im Goldhahngäßchen; starb an einer Magenkrankheit.
Ein Mann 55 Jahre, Peter Joseph Wagner, Einwohner, in der Fleischergasse; starb an der Luftröhrenschwindsucht.
Ein Junggeselle 29½ Jahre, Heinrich Gustav Köhler, Buchbindergehilfe, in der Hainstraße; starb an einer Brustkrankheit.
Ein unehel. Knabe 5 Wochen, in der Windmühlengasse; starb am Lungenschlage.

Donnerstags, den 14. Juni.

- Ein Junggeselle 25 Jahre, Adam Elaglana, Zuckerbäckergehilfe, in der Katharinenstraße; starb an Gehirnentzündung.
Eine Jungfer 25 Jahre, Gottl. Bennewitz's, Kofferträgers hinterl. zweite Tochter, am Grimm. Steinwege; st. an einer Brustkrankheit.
Ein Knabe 15 Wochen, Friedrich August Kucze's, Schriftsetzers Sohn, in der Friedrichstraße; starb an Krämpfen.
Eine Jungfer 23 Jahre, Christiane Caroline Strobel, Dienstmagd, im Jakobshospital; starb am Gehirnabscess.
Ein Knabe 7 Wochen, Karl August Heyn's, der Schreiberei Besessenen Sohn, am Ranstädter Steinwege; starb am Wasserchlage.
Ein unehel. Mädchen, 1 Jahr, in der Friedrichstraße; starb an der Abzehrung.

Freitags, den 15. Juni.

- Eine unverh. Mannsperson, 41½ Jahre, Johann Wilhelm Jakob Wahren, Correctioner im Georgenhaufe; starb an Leberkrankheit.
12 aus der Stadt, 17 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhaufe, 2 aus dem Jakobshospitale, zusammen 33.

Vom 9. bis 15. Juni sind geboren:

13 Knaben, 13 Mädchen, zusammen 26 Kinder.

Nachtrag 2. zu den Actien-Einzahlungsterminen der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 1079 und 1086 d. Bl.)

- 114) Bis 20. Juni 1838 Abends .. Uhr Nachtlief. I. mit 5 pCt., die Preßburg-Lymauer Eisenbahn-Gesellsch. zu Preßburg betr.
Anmerk. Gilt nur denen, welche am 20. April 1838 einzuzahlen unterließen.
115) Bis 30. Juni 1838 Abends 7 Uhr Einzabl. IX. mit 10 pCt., die Taunus-Eisenbahn-Gesellsch. zu Frankfurt a. M. betr.
116) " 30. " " " " " " IX. " 10 " " die Berlin-Potsdamer Eisenbahn-Gesellsch. zu Berlin betr.
Anmerk. Damit erfüllen sich die urspr. angl. 7000 Stück Actien zu 100 Thln.
117) Bis 30. Juni 1838 Abends .. Uhr Einzabl. I. mit 10 Thln., die Berlin-Potsdamer Eisenbahn-Gesellsch. zu Berlin betr.
Anmerk. Gilt lediglich den numerirten 3000 Stück Actien zu 100 Thln.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 17. Juni: Hamlet, Prinz von Dänemark, Trauerspiel nach Shakespeare von Schlegel. Hamlet — Herr Devrient.

Dampswagenfahrten.



Sonntags früh um 6, 9, 11½ Uhr; Nachmittags um 2, 4, 7½ Uhr.

An den Wochentagen Nachmittags um 2, 4½, 7½ Uhr.

Markttag außerdem noch früh um 5 Uhr.



Wegen der noch auszuführenden nöthigen Verfüllung der Bahn auf dem Gerichshainer Damme werden die Dampswagenfahrten am 20., 21. und 22. Juni ausgesetzt.

Die erste Compagnie der hiesigen Communalgarde rückt Montag, den 18. Juni, am Nachmittag ½5 Uhr zur zweiten Exercierübung aus.

Die Mannschaft hat sich auf Appell sofort auf dem Bataillons-Sammelplatz vor dem Petersthore am Lehmannschen Hause aufzustellen.

Das Ausrücken erfolgt in weißen Beinkleidern.

Zander, Hauptmann.

Auction. Nächsten Montag, den 18. Juni, von früh 9 an sollen auf dem Brühl im schwarzen Hufeisen Nr. 480 feine Jaquez- und Traboco-Cigarren, Caravanentheee in Bleidosen, auch eine Partie Puppenköpfe und Figuren von papier mache gegen sofortige Zahlung in preuß. Cour. öffentlich versteigert werden.
Notar Merseburger.

Für Oekonomen und Geschäftsleute.

So eben ist erschienen und in der Weygand'schen Buchhandlung (neuer Neumarkt, Auerbachs Hof gegenüber) zu haben:

Tabellarische Berechnung der Aufgaben

nach

Scheffeln, Stein und Pfund, nach Pfund oder Ellen, nach Centner und Pfund, so wie einer Tabelle zur Berechnung des Preises eines Pfundes, wenn der Centner von 1 Gr. bis 110 Thlr. kostet;

und

einer Tabelle zur Reduction der Louisd'or à 5½ und 5¾ Thlr. in Thaler.

Für

Oekonomen und andere Geschäftsleute;

von

Aug. Gottlob Elze.

gr. 8. brosch. 12 Gr.

Die allgemeine Brauchbarkeit des Werkes geht aus dem Titel hervor; für correcten Druck haben wir gesorgt.

Gelgenheitsgedichte, ernst und launig, Briefe und Bittschreiben fertigt billigst D. J. Lindner, Privatgelehrter, Johannisgasse Nr. 1305, im Hofe, links beim Brunnen, 3 Treppen.

Verkauf. Zwei ganz gute wenig gebrauchte Doppelflinten und 3 Bogelschnepfer sind zu verkaufen Peterstraße Nr. 62, 2 Treppen.

Verkauf. Schön lackirte Kaffeebretter von 12 bis 30 Gr., so wie Leuchter, das Stück 7 bis 9 Gr., sehr nette Körbchen, Schiffchen von 12 bis 16 Gr. das Stück, Sonnenschirme von 20 bis 30 Gr., Regenschirme von 1 Thlr. 8 Gr. bis 2½ Thlr., dergleichen schwere Pariser seidene Sonnen- und Regenschirme zu realen Preisen bei
W. F. Mehlhose.

Verkauf. Einige schon gebrachte Regale, Schubkasten, eine Gewölbetafel und eine Partie leere Cigarrenkisten sind billig zu verkaufen: Peterstraße Nr. 71 im Gewölbe.

Frische Schellfische

sind angekommen bei Friedr. Schwennicke im Salzgäßchen.

Verkauf. Einige ganz gut gehaltene Wiener Pianofortes in Flügel- und Tafelform sollen zu billigen Preisen verkauft werden durch den Clavierstimmer Darnstädt, in der großen Feuerkugel, im Hofe eine Treppe hoch.

Verkauf. Kisten, mit und ohne Emballage, werden billig verkauft: Burgstraße Nr. 146, 2 Treppen.

Zu verkaufen ist ein ganz elegantes Schachspiel nebst Bret, die Figuren sind von Bernstein und Perlmutter, das Bret von Zaccarandenholz und weiß ausgelegt, bei

G. Enzmann, Peterstraße Nr. 115.

Jagdlager von Sellier & Co.

Unser wohl assortirtes Lager von Jagdgeräthschaften, als: Gewehre zu allen Preisen, Jagdtaschen, Cartouche, Schrotbeutel, Pulverhörner, Hütchenauffeher, Samaschen, Flintenfutterale, Fangseinen, Hundehalsbänder, Flintenträger, Trinkflaschen u. u., und überhaupt alles, was zur Jagd gehört, empfehlen wir allen Jagdliebhabern. Zugleich machen wir auf neu erhaltene Flinten aufmerksam, die, mit Kugel geladen, **ohne Pulver**, bloß vermittelst eines Zündhütchens, 60 bis 75 Schritte weit, scharf und äußerst genau schießen.

Waaren in Poul.

Von diesen feinen polirten Holzwaaren mit Metall, en Mosaik, ausgelegt und mit obigem Namen „Poul“ in den Handel gebracht, erhielten wir sehr schöne Sachen, worunter namentlich Schmuckkästchen antiker Form, Arbeitskasten, Spielmarkenkästchen, Schreibzeuge nebst dergl. Materialien, als: Feder- und Radiermesser, Petschaste, Falzbeine, Lineale, Lesehaken u. u., Uhrträger, Briefbeschwerer, kleine Pendeluhren u. dergl. m. sich auszeichnen. Ihrer Schönheit und Eigenthümlichkeit wegen eignen sich diese Gegenstände ganz besonders zu Geschenken und empfehlen zu den billigsten Preisen
Gebrüder Tecklenburg.

Eau d'Atirona,

oder die feinste flüssige Toilettenseife gegen Sommersprossen, Leberflecken und andere Hautuneinlichkeiten, wie auch echt mailändisches Haarbalsam, der die Erhaltung, wie das Wachsthum der Haupthaare befördert, erhielt neue Sendung

J. A. Meißner, Peterstraße Nr. 38, 1 Treppe hoch.



Eau de Vie de Lavande double et ambrée in Original-Flaschen,
Eau de Cologne véritable Jean Marie Farina,
Rowlands Macassar-Oil

empfehlen zu billigen Preisen

die Parfumerie-Fabrik
von Eduard Below,

Grimm. Gasse Nr. 758, -den Colonnaden gegenüber.

J. G. Kössling, No. 8,

empfehlen seine nach neuester Art gefertigten Pianofortes in Flügel- und Tafelform, und Physchharmonika's mit vorzüglichem Tone und solider Arbeit, für deren Dauer gebürgt wird; auch sind daselbst gebrauchte Pianofortes in Flügel- und Tafelform zu verkaufen.

Das Kleidermagazin für Damen von

C. F. Stewin

empfehlen sich in seinem neu eingerichteten Locale, aufs Vollständigste assortirt, bestens. Ueber prompte, moderne und billige Bedienung wird sich jeder meiner geehrten Kunden selbst überzeugen.

Hosenträger

von Summi und Leder empfiehlt G. B. Heisinger, Schuhmacherg.

Gesuch. Eine Stenshaut, neu oder alt, wird zu kaufen gesucht in der Tuchhandlung, Petersstraße Nr. 68.

Gesucht werden Esperstädter oder Mannsdorfer Platten. Zu melden im großen Blumenberge bei dem Hausmann Werner.

Auszuheben sind gegen sichere Hypotheken zwei Capitale von 5000 und 2000 Thlr. D. Lauchnig, Barfuß, Nr. 235.

Lehrlingsgesuch. Ein Bursche, der Schuhmacher werden will, kann sich melden bei Schröter, Schuhmachermeister, Ritterstraße Nr. 706.

Gesuch. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Nadelprofession zu erlernen, kann ein Unterkommen finden bei E. W. Herrmann, Nr. 517.

Gesucht wird ein Mädchen vom Lande, welches sich keiner Arbeit schämt und mit einer Kuh umzugehen weiß: Glockenstraße Nr. 1347.

Gesuch. Ein Kindermädchen von freundlichem und artigem Betragen wird zu Johanni gesucht auf der Pfarre in Podelwitz.

Gesuch. Ein junger Mann, versehen mit den besten Zeugnissen seiner Brauchbarkeit, welcher bisher im Manufacturgeschäfte arbeitete und mit der Buchführung und Correspondenz vertraut ist, sucht unter billigen Anforderungen ein Engagement in einem En gros- oder Fabrikgeschäfte und bittet hierauf Reflectirende, ihre Adressen unter F. P. poste restante Leipzig gütigst einzusenden.

Gesuch. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches als Putzmacherin gelernt und auch schon servirt hat, sucht in Leipzig oder auch ausserhalb ein Engagement in gleicher Branche, oder auch als Gesellschafterin oder Kammerjungfer bei einer Herrschaft. Durch ihre Zeugnisse bestens empfohlen, erbittet sie sich, hierauf reflectirende gütige Offerten unter der Adresse D. T. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesuch. Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches seit einem Jahre als Ladenmädchen in einem Material-Geschäfte servirt, sucht zu Johanni oder später eine ähnliche Stelle; es wird wegen ihrer Qualification von ihrem Principale ganz besonders empfohlen, ist besonders im Rechnen und Schreiben, so wie in allen feinen weiblichen Arbeiten, auch im Kochen erfahren, und würde daher auch gern der Hausfrau in der Wirthschaft mit behilflich sein; übrigens sieht selbiges weniger auf hohen Gehalt, als auf eine freundliche humane Behandlung, und kann nach Befinden auch früher oder später antreten. Hierauf Reflectirende erfahren das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Ein auswärtiges anständiges Mädchen von 18 Jahren, mit guten Attesten, von guten Aeltern, sucht in oder ausserhalb Leipzig als Stubens-, Hausmädchen oder als Jungemagd ihr Unterkommen. Das Nähere ist bei Herrn Pohl unter den Colonnaden zu erfahren.

Conditionsgesuch. Ein junges Frauenzimmer, welches seit mehreren Jahren der Wirthschaft und dem Verkaufsgeschäfte in einer lebhaften Handlung vorsteht und deren Stelle durch eine Verwandte des Principals besetzt wird, sucht ein anderweitiges, ähnliches Engagement bei höchst beschriebenen Ansprüchen durch E. G. W. Hamger, Nr. 854.

Gesucht wird gegen einen guten Miethzins ein kleiner Stall in der Grimma'schen Vorstadt, nahe an einem der äußern Thore. Anmeldungen werden in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre F. Z. angenommen.

Gesuch. Es wird von einem Beamten in einer anständigen Familie ein Logis von Stube und Kammer im Preise zu 40—50 Tholern zu miethen gesucht. Adressen mit A. K. erbittet man sich in der Expedition dieses Blattes.

such. Ein einzelner Herr sucht zu Johanni eine freundliche Wohnung von 1' oder 2 Stuben, mit Kammer oder Alkoven, mit oder ohne Meubles, und bittet befallige Anmeldungen mit C. K. M. bezeichnet in der Expedition dieses Blattes gefälligst abgeben zu lassen.

Zu miethen gesucht wird in der Stadt eine erste Etage, am Liebsten zugleich als Comptoir passend, und, wenn es sein kann, mit einer oder zwei Niederlagen, sogleich oder zu Michaeli zu beziehen, durch G. Stoll, Nr. 285.

Zu miethen gesucht wird für eine stille, aus 2 Personen bestehende Familie ein freundliches Logis von 2—3 Stuben nebst Zubehör durch G. Stoll, Nr. 285.

Vermiethung. An solide und pünctlich zahlende Herren ist ein großes helles Logis zu vermieten. In der Grimma'schen Gasse Nr. 10, eine Treppe hoch, zu erfragen.

Vermiethung. Eine Stube mit Kammer ist an ledige Herren zu Johanni vor dem äußern Grimm-Thore im zweiten Hause rechts zu vermieten, und das Nähere im Parterrelocale zu erfragen.

Vermiethung. In Nr. 441 (neues Haus) im Halle'schen Gäßchen und Pfortchen sind 4 Treppen hoch 2 freundliche Stuben, mit Aussicht auf die Allee und in's Freie, an solide Herren zu Johanni zu vermieten.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein großes sehr gut gehaltenes Familienlogis in Nr. 1326 auf der Johannisgasse. Alles Weitere durch Sac. d. Rechte von Mücke, Markt Nr. 337.

Zu vermieten ist zum 1. Juli d. J. eine Stube nebst Alkoven an einen einzelnen Herrn. Das Nähere ist zu erfragen neuer Kirchhof Nr. 276, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber noch zu Johanni ein mittleres Familienlogis. Zu erfragen in Nr. 87, 2 Tr.

Zu vermieten ist 1 Stübchen ohne Meubles für 12 Thlr. Zu erfragen Ulrichsgasse Nr. 966 parterre.

Zu vermieten ist auf der großen Funkenburg eine Stube und Kammern mit Meubles sehr billig und beim Aufseher Seitenschlag zu erfragen.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obsternte des Rittergutes Glesien soll Freitags, den 22. d. M., Vormittags 10 Uhr mit Vorbehalt der Auswahl unter den daselbst von jetzt an zur Einsicht bereitliegenden Bedingungen meistbietend verpachtet werden.

Anzeige. Mein mechanisches Kunstwerk mit beweglichen Figuren habe ich noch für kurze Zeit im Schneiderinnungslocale aufgestellt und bitte ein geehrtes Publicum um gütigen Zuspruch. Die Anschlagzettel enthalten das Nähere. E. G. Just.

Einladung.

Morgen, den 18. Juni, früh zu Weißfleisch und Abends zu feischer Wurst ladet ergebenst ein J. J. Dorsch, Windmühlengasse Nr. 857.

M ö c k e r n.

Heute, den 17. Juni, Frühconcert, Nachmittag Concert und Tanzmusik. Um zahlreichen Besuch bittet H. Werthmann.

Heute Concert und Tanz, wobei Fladen u. anderer Kuchen in Portionen. Schulze in Stötteritz.

Einladung heute, Sonntag den 17. Juni, früh 9 Uhr zu Speckkuchen bei J. G. Seyffert am Sandthore.

Einladung. Morgen Montag den 18. d. M., ladet seine geehrten Gäste und Gönner zu Schweinsknochen mit Klößen ganz ergebenst ein Wähler, vorderes Brandvorwerk.

Heute Concert im großen Ruchengarten.

Concert in Kaschütz

heute, Sonntag den 17. Juni.

Heute, Sonntag den 17. Juni,

Concert im Belvédère zu Plagwitz.

Dies macht ein. m. muskliebenden Publicum ergebenst bekannt das vereinigte Stadtmusikchor.

Einladung heute, den 17., zu Mohn- und Käsekuchen bei J. G. Henze in Reichels Garten.

Einladung. Heute zur Tanzmusik ladet ganz ergebenst ein und bittet um recht zahlreichen Besuch

August Leuchte in Adnaundorf.

Anzeige. Morgen, den 18., wird in der Hofenschenke zu Eutritzsch frische Wurst und Welsuppe verspiest. E. Henze.

Einladung. Morgen, den 18. Juni, ladet zu Schweineknöcheln und Klößen seine geehrtesten Gäste ergebenst ein Kühn in Volkmarisdorf.

Einladung. Morgen, als den 18. Juni, ladet seine geehrten Gäste zu Welsuppe und frischer Wurst ergebenst ein Einhorn in 3 Mühren

Einladung. Morgen, den 18. Juni, Wurstsuppe und frische Wurst in Lindners Ruhe in Eutritzsch.

Wer sich von der Güte des berühmten Berdster Bitterbieres, welches wir als ein ausgezeichnetes Hopfenbier empfehlen können, überzeugen will, begeben sich zu Hrn. Wenzl in den Essigkrug und er wird unbedingt unserm Lobe beitreten. Mehrere Bierkenner.

Anzeige. Alle diejenigen Maurergesellen, welche bei den verstorbenen Maurermeistern Kretschmer sen. und Kretschmer jun. in Arbeit gestanden und durch deren Tod meisterlos geworden und noch meisterlos sind, werden hiermit aufgefordert, falls sie die Profession fortreiben wollen, sich binnen dato und 8 Tagen einen andern hiesigen Meister zu wählen und nach ihrer Annahme von demselben bei dem Unterzeichneten Anzeige davon zu machen. Nach Ablauf des gesetzten Termins aber werden alle meisterlosbefundene Maurergesellen der Obrigkeit angezeigt werden. Leipzig, den 14. Juni 1838.

J. A. Schumann,

d. Z. amtsführender Obermeister der Maurerzunft allhier.

Ich warne hiermit Jedermann, Niemandem — wer es auch immer sein möge — auf meinen Namen Etwas zu borgen, indem ich nichts wieder bezahle. Connewitz, am 15. Juni 1838. Der Förster emerit. Hund.

Thorzettel vom 16. Juni.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Def. Mannschag, v. Torgau, im f. Kreuze. Hr. Rfm. Seif, von hier, v. Dresden jurd. Hr. Rfm. Trinius, v. Florenz, im Porel de Baviere. Hr. Schausp. Lemke, v. Bremen, v. Rosch. Hr. Walter Wädcl, v. Weissen, bei Blüher. Hr. Adv. Richter, v. Baugen, un. Die Dresdener Diligence.

Hr. Pächter Rothe, v. Köttig, im Einhorn.

Halle'sches Thor.

Hr. Rfm. Albrecht, v. Eisleben, bei Forchert. Hr. Kaufm. Linke, von Sanderleben, u. Hr. Pastor Wehrmann, v. Gutenswegen, im Hotel de Pologne. Hr. Commis Gensclaud, v. Neuburg, u. Hr. Rfm. Boulon, v. Paris, in Nr. 406 u. 426. Hr. Amtm. Fleischer, von Belletenstein, bei Stadtrath Fleischer. Hr. Portecper-Jahndrich Neumann, v. Berlin, bei Prof. Albrecht. Hr. Präsid. Freyhr. v. Nordin u. Hr. Staatssecretair Dankwardt, v. Stockholm, im Blumenberge. Hr. Carmosin, v. Berlin, im Tiger.

Die Magdeburger ordin. Post, 14 Uhr.

Auf der Halberstädter Eilpost, 14 Uhr: Hr. Rämmerer Fabricius, v. Magdeburg, Hr. Rfm. Wankwitz u. Hr. Partic. Ringl, v. Hamburg, in St. Berlin.

Kaukädter Thor.

Hr. Hblgscrif Landmann, v. Bamberg, im Blumenberge. Fr. Schul-lehrer Kirchner, v. Sangerhausen, im w. Schwane.

Der Frankfurter Packwagen, 12 Uhr.

Die Hamburger ordin. Post, 17 Uhr.

Peterssthor.

Hr. Def.-Insp. Knorr, v. Sechau, im deutschen Hause.

Hr. Rfm. Pöser, v. Neustadt a. d. D., bei Poppe.

Hospitalthor.

Hrn. Def. Nigsche u. Naumann, v. Leisnig, unbest. Hr. Def. Klepzig, v. Paupitzsch, in St. Wien. Hr. v. Einsiedel, von Wolfstz, in der Säge. Dem. Korff, Schausp., v. Wien, unbestimmt.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Eilpost: Dem. Behr, v. hier, Hr. Amtm. Koch, v. Ostro, Fr. v. Wuthenau u. Fr. v. Below, v. Adthen, im Schilde, Hr. Commis. Rath Hennig, pass. durch, Dem. Reichel, von Löbau, in Reichels Garten, Hr. Gutsbes. Debold, von Laubenhain, u. Hr. Rfm. Weichand, v. Frankfurt a. M., unbestimmt.

Auf der Eilenb. Diligence: Hr. Appell.-Rath Wehner, v. Zwickau, unbest.

Hr. Gutsbes. v. Klitzing, v. Wedelwitz, unbestimmt.

Hr. Gutsbes. Frenzel, v. Cavertig, in der Säge.

Kaukädter Thor.

Hr. Rfm. Wammoll, v. Naumburg, im Blumenberge.

Auf der Merseburger Post, 10 Uhr: Hrn. Rfm. Kunth u. Stoll, von hier, v. Merseburg jurd.

Hr. Rfm. Graubner, v. Frankfurt a. M., in Krafts Hofe.

Peterssthor.

Hr. D. Kirmes, v. Altenburg, bei Wankst.

Hr. Federhdt. Schneider, v. Schneeberg, im Strische.

Hospitalthor.

Mad. Germer u. Starke, v. hier, v. Chemnitz jurd.

Auf der Annaberger Post, 18 Uhr: Hr. Commis Sparich, v. hier, v. Annaberg jurd, Hr. Graveur Schulze, v. Chemnitz, im Rosenkranz, u. Hr. oblgscrm's Segel, v. Annaberg, unbestimmt.

Auf der Grimma'schen Journaliere, 19 Uhr: Hr. Kaufm. Falke, von Döbeln, in Nr. 900, Hr. Rfm. Pösel u. Hr. Pastor Reimann, von Grimma, unbestimmt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dem. Lepper u. Mad. Schmidt, u. Familie, v. hier, v. Dresden jurd.

Halle'sches Thor.

Hr. Gutsbes. v. Krüdener, nebst Gattin, v. Dorpat, v. Hr. Oberamt. Rippentrop, nebst Familie, v. Hornburg, pass. durch. Hr. Kaufm. Pirschberg, v. Berlin, in St. Berlin. Hr. Rfm. Wagenführ, von Magdeburg, u. Hr. oblgscrm. Ruschitsch, v. Kaln, unbestimmt.

Auf der Braunschweiger Eilpost, 12 Uhr: Hr. Commis Böttcher u. Hr. Lehrer Schnabel, v. hier, v. Halle u. Quedlinburg jurd, Hr. Rfm. Schnabel, v. Buchholz, pass. durch, Hr. Rfm. Labatt, v. Hamburg, in Nr. 454, Hr. Rfm. Döh, v. Bremen, im D. de Russie, Hr. optm. Urges u. Dem. Kuhlhorn, v. Braunschweig, b. Busse u. unbest.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Hr. Buchhalter Dämmer, Mad. Bartholomä u. Hrn. Rfm. Walther, Rees u. Bach, v. Berlin, v. d. Hr. Major v. Egloffstein u. Fräul. v. Egloffstein, v. Potsdam, pass. d. Hr. Agent Gumbinner, v. Berlin, u. Hr. Rfm. Chon, v. Lenzen, in der Sonne.

Kaukädter Thor.

Hr. Lithograph Hofmann, v. Königsstein, und Hr. Walter Paris, von Kellinghusen, unbest.

Peterssthor.

Hr. oblgscrm. Weinhold, v. Jöhstgt, unbest.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Uhrm. Andres, v. hier, Hr. Commis. Rath Krause, von Lichtenburg, pass. durch. Hr. Def. Dehmigen, v. Riebis, in St. Dresden.

Halle'sches Thor.

Hr. Ober-Jägermstr. u. Geh.-Rath Waffelschloff, v. Petersburg, Hr. Hof- u. Rath's-Zimmermstr. Richter u. Hr. Oberklient. v. Krawel, v. Berlin, im D. de Saxe. Hr. Rfm. Lehmann, v. Halle, b. Krug.

Hr. Simon, königl. belgischer Consul, von Stettin, in St. Berlin. Hr. Partic. v. Aspern, v. Altona, im Hotel de Baviers.

Kaukädter Thor.

Hr. Rfm. Werner, v. Wittwilda, unbest.

Lord Goward, v. London, pass. durch.

Auf der Frankfurter Eilpost, 13 Uhr: Hr. oblgscrm. Hoffmann, von Wiesbaden, u. Hr. Rfm. Zühlke, v. Kachen, pass. durch.

Hospitalthor.

Hr. Ober-Zollinsp. Kott, v. Zwickau, pass. durch.

Druck und Verlag von C. Pölg.